



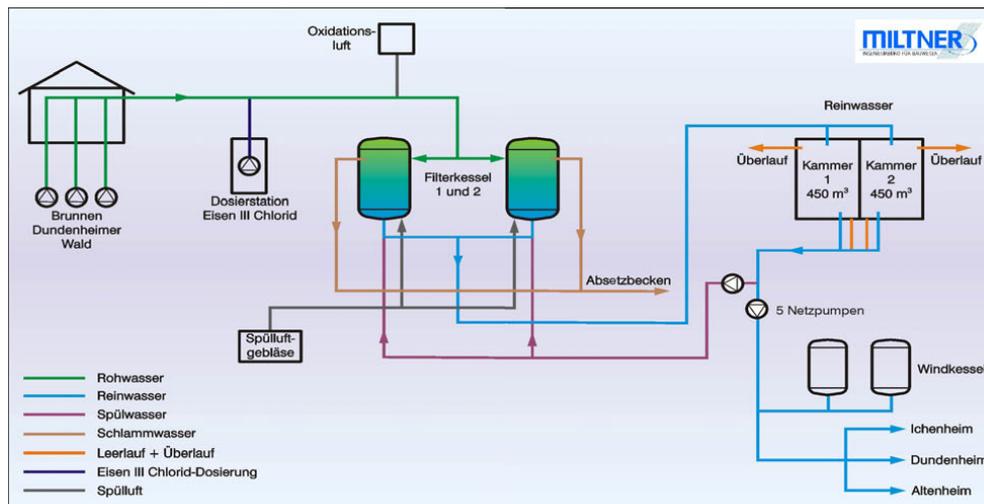
Filterkessel

## PROJEKTbeschreibung

Das Trinkwasser der Gemeinde Neuried wird aus dem Brunnen am Dundenheimer Wald gefördert. Aufgrund von erhöhten Eisen-, Mangan- und Arsengehalten mussten diese aufbereitet werden. Das Ingenieurbüro Miltner wurde von der Gemeinde Neuried mit der Planung, Ausschreibung und Ausführung der Aufbereitungstechnik sowie des neuen Wasserwerkes beauftragt.

Die Aufbereitung erfolgt mit 2 klassischen mehrstufigen Filtern, die automatisch rückgespült werden. Das Reinwasser wird in zwei erdüberdeckten Kammern mit je 450 m<sup>3</sup> Inhalt gespeichert. Die Kammern sind mit Edelstahl ausgekleidet.

Die Versorgungssicherheit wird durch ein Notstromaggregat, Reservepumpen und Störungsmeldungen über Festnetz- und Mobilfunkleitungen gewährleistet.



Systemplan der Wasserversorgung

## TECHNISCHE DATEN

- § Leistung der Anlage: max. 125 m<sup>3</sup>/h
- § Pumpenleistung: 2 x 27 m<sup>3</sup>/h und 2 x 63 m<sup>3</sup>/h
- § Notstromaggregat: 250 kVA
- § Umbauter Raum: 2340 m<sup>3</sup>
- § Bewegte Erdmassen: 11.500 m<sup>3</sup>

### AUFTRAGGEBER

Gemeinde Neuried  
Kirchstraße 21  
77743 Neuried

### GEMARKUNG

Neuried,  
OT Dundenheim

### GEWERKE

- § Aufbereitungstechnik
- § Technische Ausrüstung
- § MSR-Technik
- § Rohbau
- § Sämtl. Ausbaugewerke

### Dienstleistungen

- § Grundlagenermittlung
- § Vorplanung
- § Entwurfsplanung
- § Genehmigungsplanung
- § Ausführungsplanung
- § Vorbereitung / Mitwirkung bei der Vergabe
- § Bauüberwachung
- § Bauoberleitung
- § Objektdokumentation

### SiGe-Koordination

- § Entwurfsvermessung
- § Bauvermessung

§ Trassenplanung für eine Wasserleitung von Ichenheim zum neuen Wasserwerk

### ZEITRAUM

Bauausführung von  
11/1999 bis 01/2001

### BAUKOSTEN

Die Kostenfeststellung einschl. Garten- und Landschaftsbauarbeiten beläuft sich auf ca. 3.800.000 € brutto